







MegaCAD Konturkorrektur

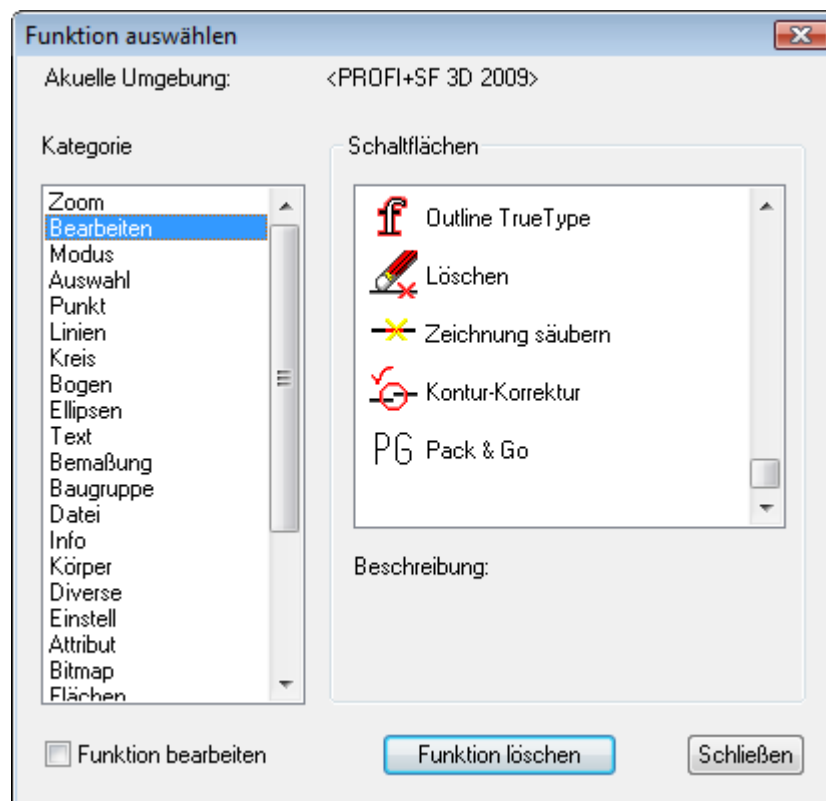
Die Konturkorrektur  stellt eine ideale Ergänzung zur Funktion „Zeichnung säubern“  dar, mit der man übereinanderliegende Linien zusammenfassen und Polylinien aufbrechen kann. Auch per „Zeichnung säubern“  lassen sich innerhalb der gewählten Genauigkeit Lücken schließen, jedoch nur vollautomatisch, was zu „Verschlimmbesserungen“ führen kann.

Die Konturkorrektur  wurde darauf hin optimiert, Lücken in einzelnen Konturen aufzuspüren und Lösungsvorschläge anzubieten um diese Lücken interaktiv zu schließen.

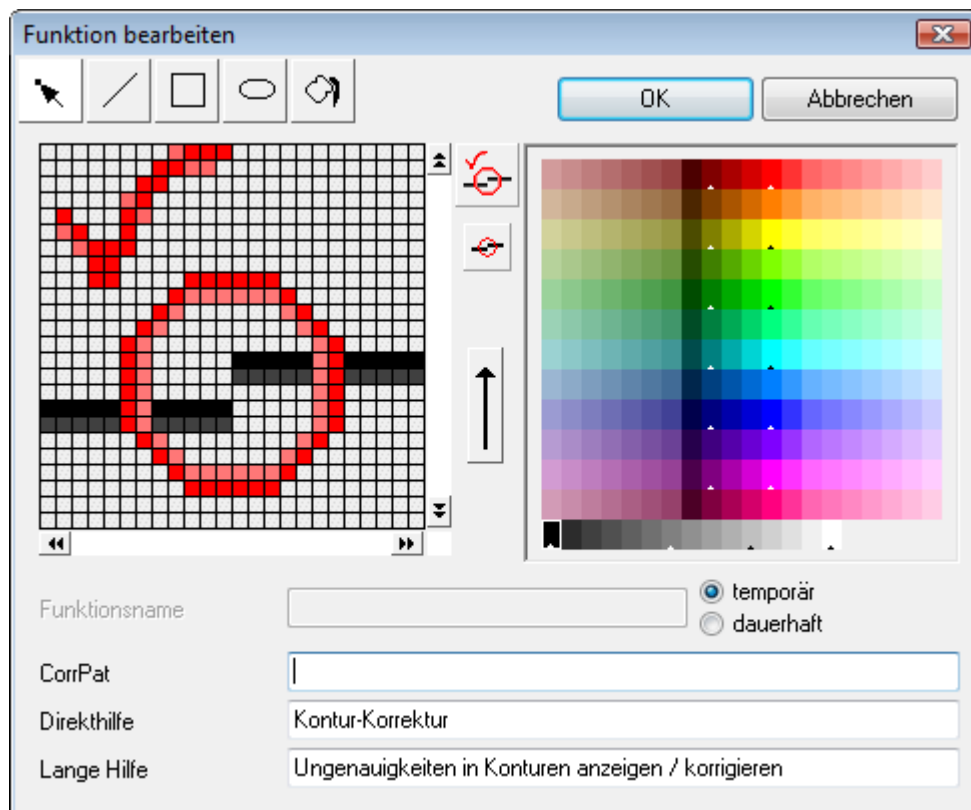
Diese sehr leistungsfähige Funktion war bislang nur als kostenpflichtiges Zusatzmodul erhältlich. Wir haben uns dazu entschlossen, die Konturkorrektur ab sofort allen Anwendern von MegaCAD 2007, 2008 und 2009 zur Verfügung zu stellen.


Die Konturkorrektur (Funktion „CorrPat“) ist in allen MegaCAD Vollversionen enthalten (auch in MegaCAD Lt und MegaCAD Metall) und kann über die Option „Menü belegen“ unter „Setup“ in jedem beliebigen Menü bzw. in jeder Toolbar ergänzt werden. Sie erreichen die Funktionsauswahl auch direkt über die TAB-Taste.

Wir empfehlen, das Icon im „Edit“ Menü unter „Zeichnung säubern“  einzufügen. (Die Funktion „Zeichnung säubern“  ist in MegaCAD Lt und MegaCAD Metall **nicht** enthalten.)

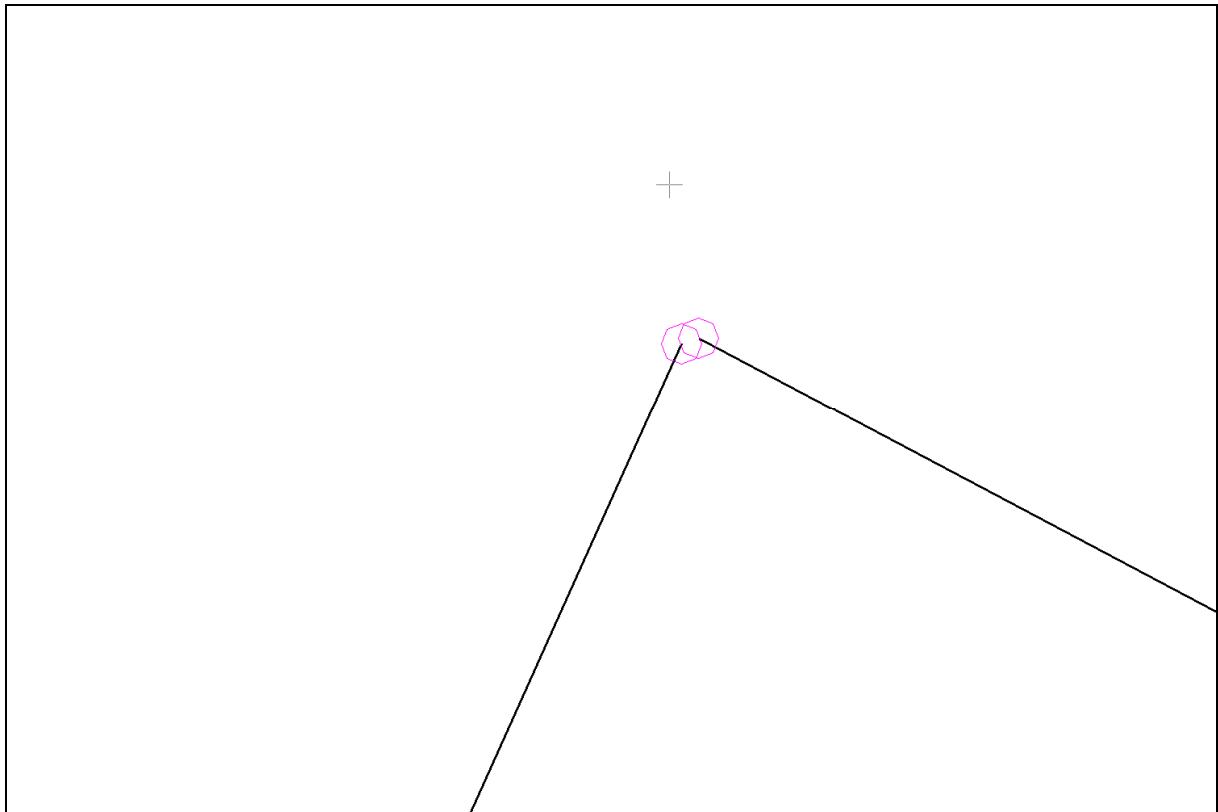


Wenn Sie bei der Option „Funktion bearbeiten“ einen Haken setzen, dann können Sie in der Eingabezeile hinter „CorrPat“ weitere Parameter eingeben.

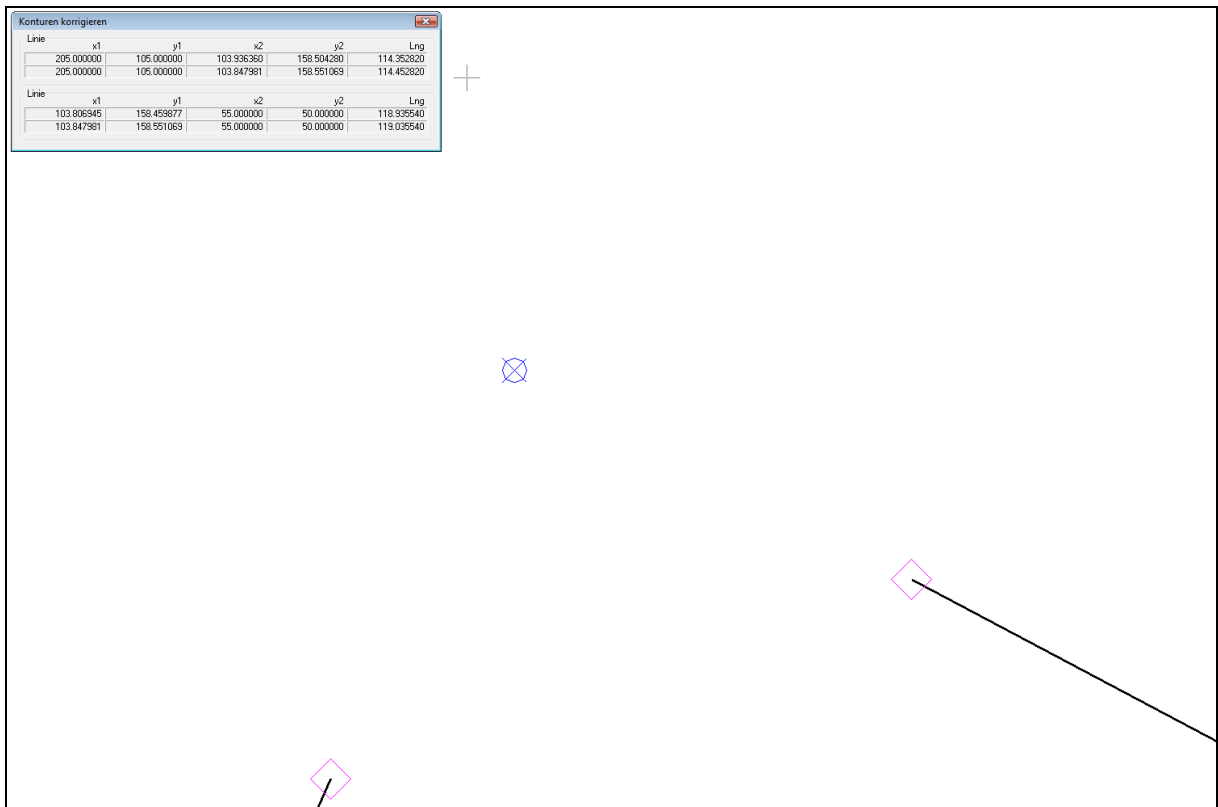


- /BAT bewirkt, dass die **gesamte** Zeichnung **automatisch** untersucht und bei Bedarf korrigiert wird. Hinweis: bei einer kompletten Zeichnung kann dies **sehr lange dauern**. Diese Option sollte daher wenn überhaupt nur bei kleinen Zeichnungen angewendet werden.
- /ALL bewirkt, dass alle Problemstellen erkannt und angezeigt werden, um diese anschließend nacheinander **interaktiv** zu bearbeiten. Um wieder zu Gesamtansicht zu gelangen, leistet die Funktion „Zoom vor/zurück“  in der Statuszeile gute Dienste.

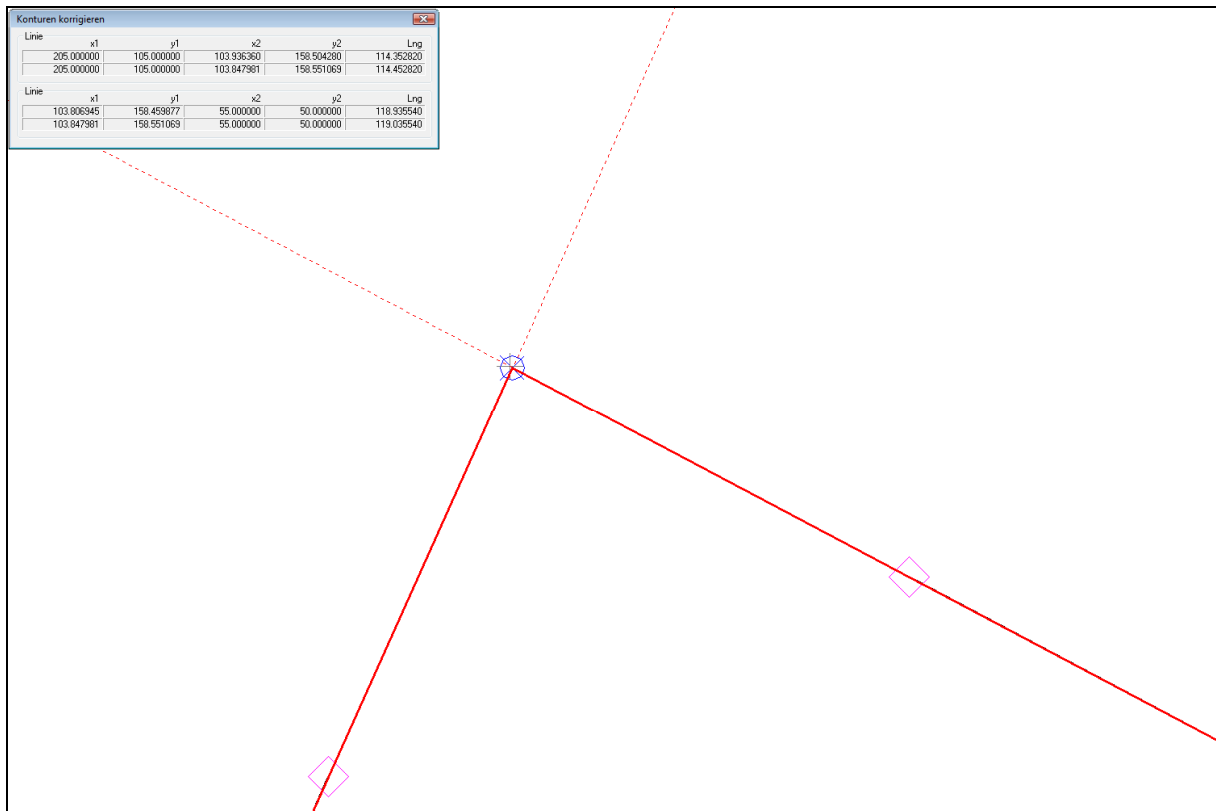
Wenn die Funktion „CorrPat“ ohne Parameter aufgerufen wird, dann kann der Anwender zunächst mit den bekannten Auswahlfunktionen bestimmte Elemente auszuwählen. Problemstellen werden mit einem lilafarbenen Achteck markiert.



Wenn man auf eines dieser Achtecke klickt, dann wird an die Problemstelle heran gezoomt.

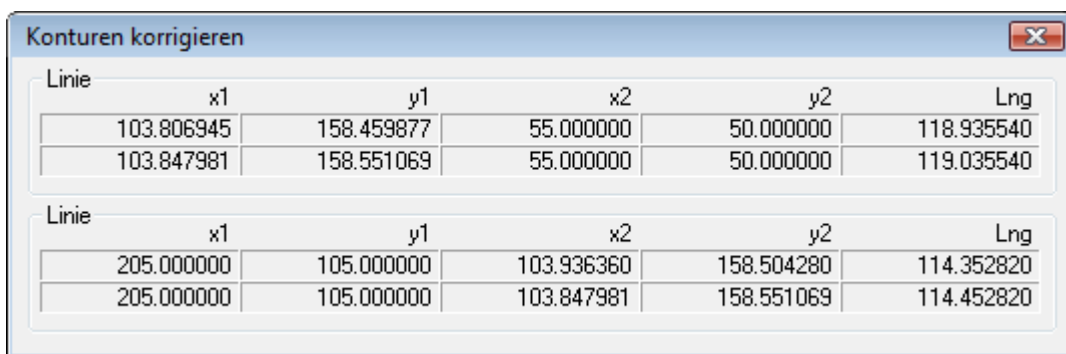


Wenn man nun mit dem Mauscursor über den möglichen Schnittpunkt fährt, macht MegaCAD einen Korrekturvorschlag*, der mit der linken Maustaste bestätigt werden kann.



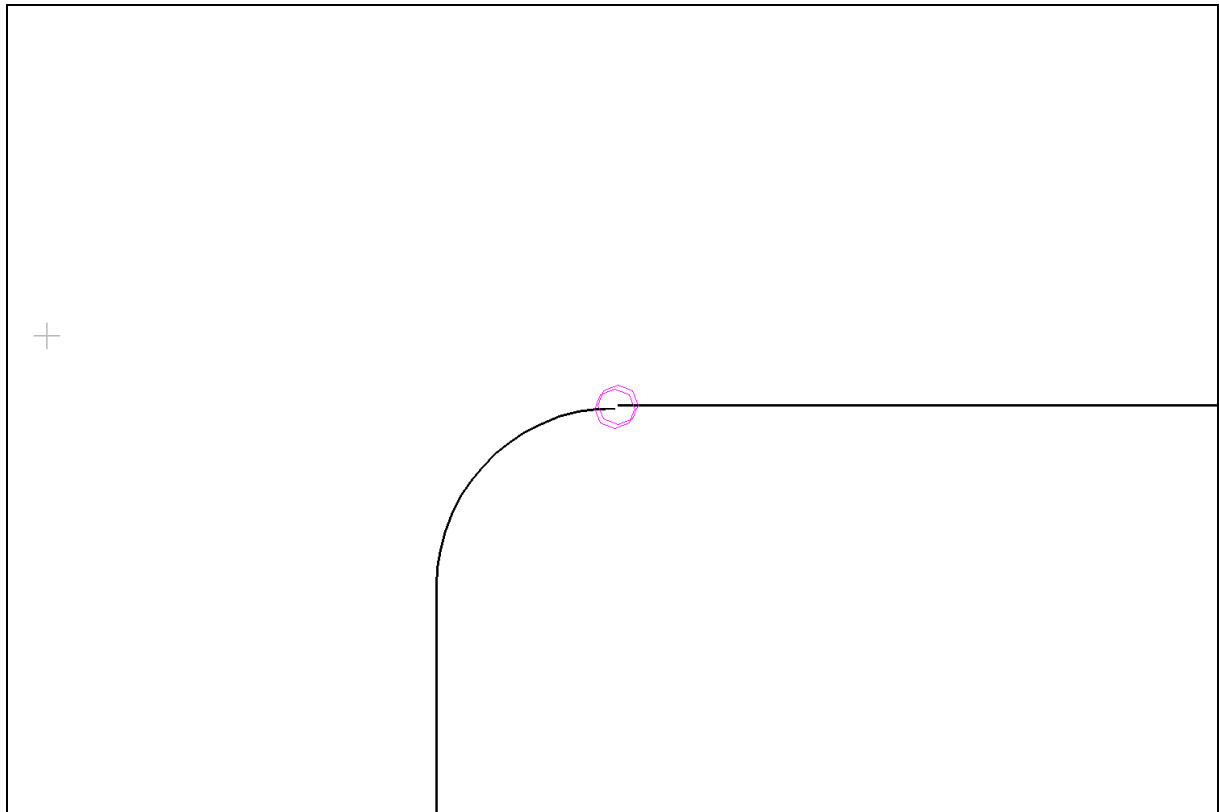
Neben diesem Automatismus hat der Anwender natürlich immer die Möglichkeit, die Lücke mit den bekannten Trimmfunktionen oder per Drag & Drop manuell zu schließen.

*Die Maske in der oberen rechten Ecke der Zeichenfläche zeigt dabei die aktuellen Koordinaten der beteiligten Elemente und die Werte nach der vorgeschlagenen Korrektur.

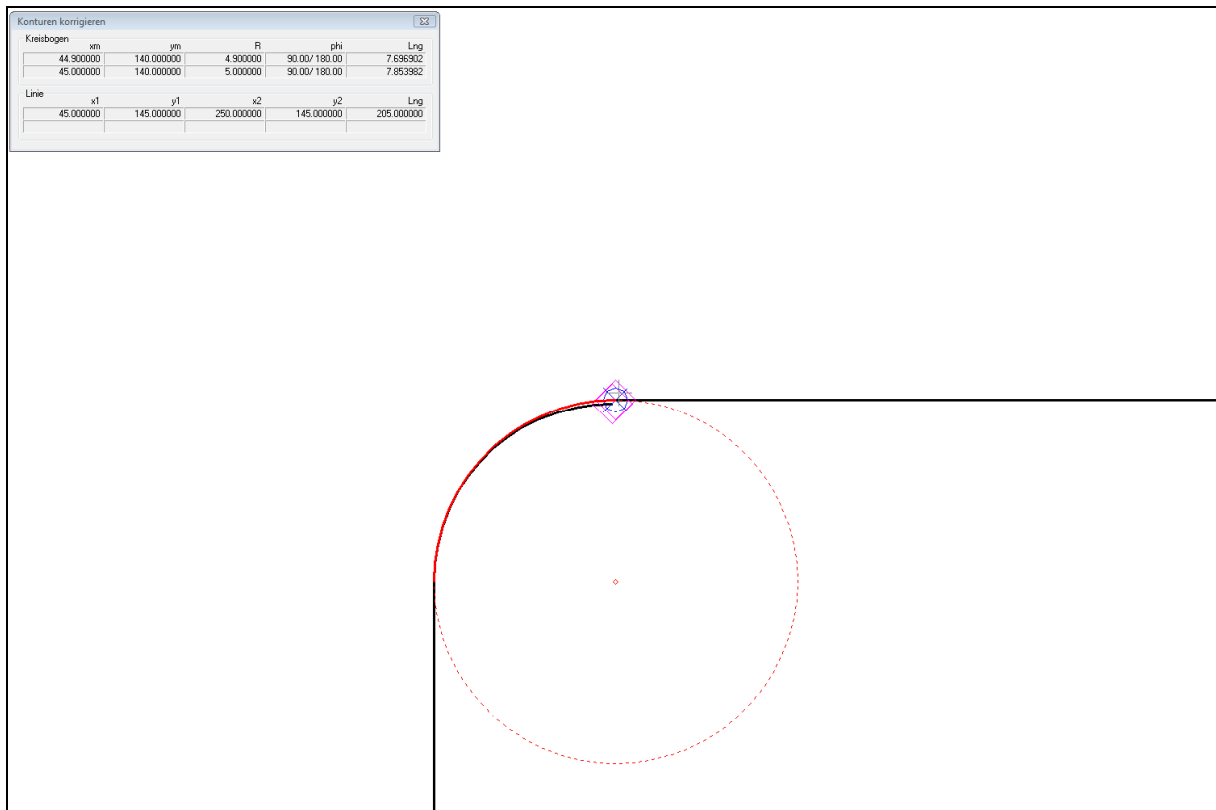


Wenn man auf die jeweilige Zeile klickt, dann wird das betreffende Element farbig hervorgehoben.

Je nachdem, wie fein die Einstellung bei „Zeichnung säubern“ gewählt wurde, ließe sich die Lücke im obigen Beispiel auch mit dieser Funktion schließen. Die Fehlstelle im folgenden Beispiel kann hingegen nur mit der Konturkorrektur aufgespürt und korrigiert werden:



Der Radius ist zu klein bzw. die waagerechte Linie verläuft so, dass diese den Bogen nicht tangiert.



Der automatische Korrekturvorschlag sieht vor, den Radius des Bogens von 4,9 mm auf 5 mm zu vergrößern und natürlich auch den Mittelpunkt des Bogens entsprechend zu verschieben.

Wenn alle Problemstellen gefunden wurden bzw. wenn die Zeichnung von vornherein keine Lücken aufweist, dann erhält der Anwender folgende Rückmeldung:

